

**Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,
liebe Mitglieder der Pfarrei Pax Christi,**



am letzten Wochenende wurde die Zeit umgestellt. Zunächst bedeutete dies eine Stunde längeren Schlaf. Am folgenden Abend schon mussten wir umdenken, 22 Uhr zum Beispiel war eigentlich schon 23 Uhr. Es war geraten, früher als gewöhnlich ins Bett zu gehen, denn die Müdigkeit schlich sich spürbar ein. Die scheinbar geringfügige Umstellung von einer Stunde greift tiefer in unser Leben ein, als wir unmittelbar glauben wollen. Kein Wunder, dass sich sehr schnell Unwille, Unbehagen und Widerstand melden.

Ich persönlich friere zum Beispiel eine gewisse Zeit jedes Jahr, bis ich innerlich bereit bin, von Sommer- auf Herbstkleidung umzusteigen. Jedes Gespräch kann überraschende und ungeahnte Wendungen nehmen. Umstellungen gehören wesentlich zu unserem Leben. Zwei Grundhaltungen erscheinen mir hilfreich: Annehmen, was ist, und Wahrnehmen, was jetzt notwendig ist. Beide Haltungen öffnen uns für sinnvolle Veränderungen und wollen von Stunde zu Stunde eingeübt werden. Wenn wir das beherzigen, können wir uns in jeder Lage umstellen und uns neu (von neuem) ausrichten. Dazu braucht es Wachheit und das ehrliche Bewusstsein, dass sich das Leben nicht nach unseren „Plänen und Vorlieben“ richtet, wohl aber nach den Heilsplänen Gottes.

Unser Glaube hat eine feste Zuversicht: was immer auch geschieht, es geschieht zu unserem Besten. Der Apostel Paulus bestärkt seine Mitchristen: „Wir wissen, aber, dass denen, die Gott lieben, alles zum Guten gereicht.“

Ich wünsche allen, auch im Namen unserer Gremien und des Pastoral- und Sekretariatsteams, den Glauben als Licht in den Novembertagen,

Ihr Dompfarrer Matthias Bender

Wir sind für Sie da!

Das Team der Pfarrei Pax Christi erreichen Sie telefonisch Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und Montag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr unter 06232/ 102-140 oder auch per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de. Alle aktuellen Informationen können Sie auch immer unserer Homepage (www.kirchen-in-speyer.de) entnehmen oder auf unseren Social- Media Kanälen auf Facebook und Instagram.



Gottesdienste vom 06. bis 14. November 2021

Samstag, 06.11.2021

- 07:30 Heilige Messe Dom
17:00 Klimagebet Dom
täglich vor dem Dom während der Klimakonferenz in Glasgow
18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt) St. Otto
Online-Anmeldung oder im Dompfarramt
für Josef Bertling

Sonntag, 07.11.2021

- 07:30 Heilige Messe Dom
Online-Anmeldung oder im Dompfarramt
09:00 Heilige Messe St. Joseph
der kroatischen Gemeinde
09:30 Heilige Messe Priesterseminar
Anmeldung im Büro des Priesterseminars
09:30 Wort-Gottes-Feier St. Konrad
Online-Anmeldung oder im Dompfarramt
10:00 Kapitelsamt Dom
Online-Anmeldung oder im Dompfarramt
10:30 Heilige Messe (Kaplan Brandt) St. Joseph
Online-Anmeldung oder im Dompfarramt, mit Liveübertragung auf
<https://www.youtube.com/c/DompfarreiPaxChristiSpeyer>
11:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) St. Bernhard
Online-Anmeldung oder im Dompfarramt
16:00 Heilige Messe St. Konrad
der polnischen Gemeinde
17:00 Klimagebet Dom
täglich vor dem Dom während der Klimakonferenz in Glasgow

18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt) St. Hedwig

Online-Anmeldung oder im Dompfarramt

18:00 Heilige Messe (Kaplan Schmitt) Dom

Online-Anmeldung oder im Dompfarramt

Stiftamt für Katharina Jester und Angehörige

Montag, 08.11.2021

07:00 Heilige Messe Dom

17:00 Klimagebet Dom

täglich vor dem Dom während der Klimakonferenz in Glasgow

18:00 Heilige Messe St. Otto

für Hertha Bellmann

Dienstag, 09.11.2021

07:00 Heilige Messe Dom

17:00 Klimagebet Dom

täglich vor dem Dom während der Klimakonferenz in Glasgow

18:00 Heilige Messe Dom

Mittwoch, 10.11.2021

07:00 Heilige Messe Dom

17:00 Klimagebet Dom

täglich vor dem Dom während der Klimakonferenz in Glasgow

18:00 Friedensmesse St. Bernhard

Donnerstag, 11.11.2021

07:00 Heilige Messe Dom

17:00 Klimagebet Dom

täglich vor dem Dom während der Klimakonferenz in Glasgow

18:00 Heilige Messe St. Konrad

Freitag, 12.11.2021

07:00 Heilige Messe Dom

17:00 Klimagebet Dom

täglich vor dem Dom während der Klimakonferenz in Glasgow

18:00 Heilige Messe Dom

Samstag, 13.11.2021

07:30 Heilige Messe Dom

18:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) St. Otto

Online-Anmeldung oder im Dompfarramt

Sonntag, 14.11.2021

07:30 Heilige Messe Online-Anmeldung oder im Dompfarramt	Dom
09:00 Heilige Messe der kroatischen Gemeinde	St. Joseph
09:30 Heilige Messe Anmeldung im Büro des Priesterseminars	Priesterseminar
09:30 Heilige Messe Online-Anmeldung oder im Dompfarramt für Elisabeth Rausch, für Elisabeth u. Alfred Lipp	St. Konrad
10:30 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) Online-Anmeldung oder im Dompfarramt, mit Liveübertragung auf https://www.youtube.com/c/DompfarreiPaxChristiSpeyer	St. Joseph
11:00 Wort-Gottes-Feier Online-Anmeldung oder im Dompfarramt	St. Bernhard
18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt) Online-Anmeldung oder im Dompfarramt Gottesdienst mal anders - Jugendgottesdienst	St. Hedwig
18:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) Online-Anmeldung oder im Dompfarramt	Dom

Wichtige Hinweise der Pfarrei:

1. Da die Kirchen jetzt in der Winterzeit kalt sein können, bitten wir Sie an warme Kleidung zu denken. Sie können sich auch gerne eine Decke mitbringen.
2. Für Jugendliche (und alle anderen Interessierten) findet am Sonntag, 14. November ein **„Gottesdienst mal anders“ um 18 Uhr in St. Hedwig statt**. Wir wollen mit Jugendlichen den Gottesdienst in anderer, freier Weise gestalten. Es wird ein Experiment – ein gemeinsames Hören auf das, was der Geist in dieser Zeit sagt. Kommt einfach und lassen wir uns überraschen, wie Gott zu uns spricht und wie er dieses Experiment weiterführen wird. Nach dem Gottesdienst ist immer Gelegenheit zur Begegnung und zum Zusammensein.

Gewinner des Sommerrätsels ausgelost – Lösung heißt „KRANICHE“

Nachdem die nächtliche Kirchentour im letzten Jahr ausfallen musste, lud eine „Kirchen-Rätsel-Tour“ im Sommer-Kirchenblatt zu einer individuellen Kirchentour ein. Acht knifflige Fragen führten zu katholischen Kirchen, Kapellen und anderen Gebäuden in Speyer. Viele Pfarreimitglieder machten sich auf den Weg und errätselten sich unser Lösungswort „KRANICHE“.

„Glücksfee“ Matthias Bender zog nun unter den richtigen Lösungen einen Hauptgewinner: **Es ist Lena Göppinger**. Sie bekommt mit bis zu vier Personen eine exklusive Führung von Dompfarrer Matthias Bender durch die Kirche St. Joseph inklusive Turmbesteigung.

Neben dem Hauptgewinn wurden unter allen Teilnehmern drei Gutscheine für „Eis am Rhein“ verlost. Diese gehen an Elke und Matthias Maase, Kita Don Bosco und Barbara Cifci.



St. Bernhard feiert St. Martin in der Kinder-Familien-Kirche

Am Sonntag 14. November, um 11 Uhr findet ein Wortgottesdienst mit St. Martin-Aufführung in St. Bernhard statt. Die Einladung geht insbesondere an alle Kinder und Familien.

Musikalisch gestaltet wird die Wort-Gottes-Feier von der Familien-Band und natürlich dürfen Karli und die

Kirchenmaus nicht fehlen.

Bitte melden Sie sich online oder im Pfarrbüro an.



Pfarrei Pax Christi feiert Präsenz-Gottesdienste – Friedensmesse in St. Bernhard

In der Pfarrei Pax Christi finden Präsenz-Gottesdienste in allen Kirchen statt. Die Friedensmesse wird mittwochs in St. Bernhard gefeiert, Beginn ist um 18 Uhr in der Kirche. Donnerstags findet die Werktagsmesse um 18 Uhr in St. Konrad statt, montags um 18 Uhr in St. Otto.

Das Team in der Kirche St. Joseph streamt weiterhin immer sonntags den Pfarreigottesdienst um 10:30 Uhr auf unserem YouTube-Kanal:

<https://www.youtube.com/c/DompfarreiPaxChristiSpeyer>

Im Dom finden sonntags immer um 7:30, um 10 und um 18 Uhr sowie montags bis freitags um 7 Uhr und samstags um 7:30 Uhr Gottesdienste statt. Außerdem werden Werktagsmessen im Dom dienstags und freitags, jeweils um 18 Uhr gefeiert.

Anmelden kann man sich zu den Gottesdiensten online unter www.kirchen-in-speyer.de oder im zentralen Pfarrbüro unter der Telefonnummer 102-140.

Impfnachweis nicht vergessen! Die neuen Coronaregeln des Bistums Speyer machen Vorteile für Geimpfte möglich

Seit September gilt in Rheinland-Pfalz eine neue Corona-Bekämpfungsordnung und in diesem Zusammenhang auch neue Regeln für Gottesdienste.



Sofern die Hygieneteams in den Kirchen den Impfstatus der Gottesdienstbesucher kontrollieren, kann die Maskenpflicht während des Gottesdienstes aufgehoben werden. Voraussetzung ist, dass nicht zu viele Jugendliche und Erwachsene anwesend sind, die nicht immunisiert sind. Bei Warnstufe 1 dürfen maximal 25 nicht-immunisierte Personen anwesend sein, damit keine Maskenpflicht gilt, bei Warnstufe 2 sind es 10, bei Warnstufe 3 nur fünf. Sobald ein Nicht-Immunisierte mehr als erlaubt in der Kirche ist, dürfen alle auch am Platz die Maske nicht abnehmen.

Falls das Hygieneteam vor Ort den Impfstatus der Gottesdienstbesucher nicht erfasst, gilt die Maskenpflicht auch am Sitzplatz. Als nicht-immunisiert gelten Personen ab 12 Jahren, die keinen Nachweis ihrer Impfung oder Genesung erbringen können. Falls Sie also über einen Impfnachweis verfügen, bringen Sie ihn am besten mit in die Kirche.

In den Kirchen unserer Pfarrei werden die Hygieneteams nach ihren Möglichkeiten versuchen, den Impfstatus zu kontrollieren.

Sie helfen allen sehr, wenn Sie Ihren Impfnachweis bereithalten. Außerdem müssen wir immer noch Kontaktlisten führen. Es hilft sehr, wenn Sie sich zum Gottesdienst anmelden, so dass **Ihre Daten schon im Vorfeld erfasst** sind. Und bedenken Sie, dass die Kontrollen auch etwas Zeit benötigen – kommen Sie zeitig. Damit helfen Sie den Teams, die viel Zeit und Kraft in diese uns auferlegte Aufgabe stecken.

Jugendgottesdienste in St. Hedwig

Die große Resonanz beim Gottesdienst der Gefirmten dieses Jahres in St. Hedwig hat es bestätigt. Um die vierzig Jugendlichen waren gekommen, um miteinander zu feiern, zu essen und sich auszutauschen – auch mit Sebastian Gast, der als Vertreter der Jugendversammlung gekommen war. Viele Jugendliche haben mir auch gesagt, warum die Resonanz so groß war: Sie wollten GEMEINSCHAFT erfahren und sich wieder einmal sehen, was in der Coronazeit so selten war.

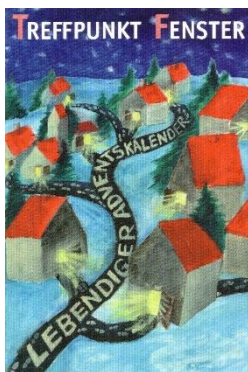


Ausgehend von diesen Erfahrungen gibt es spezielle Angebote, insbesondere für die Jugendlichen der Pfarrei Pax Christi (Ferienzeiten sind ausgenommen☺):

- Für Jugendliche (und alle anderen Interessierten) den **„Gottesdienst mal anders“** jeden **2. und 4. Sonntag im Monat**. Wir wollen mit Jugendlichen den Gottesdienst in anderer, freier Weise gestalten. Es wird ein Experiment – ein gemeinsames Hören auf das, was der Geist in dieser Zeit sagt. Kommt einfach und lassen wir uns überraschen, wie Gott zu uns spricht und wie er dieses Experiment weiterführen wird. Nach dem Gottesdienst ist immer Gelegenheit zur Begegnung und zum Zusammensein. Nächster Termin ist **Sonntag, 14. November**.

Ich freue mich sehr auf unsere Begegnungen und das Miteinander!

Euer Kaplan Maximilian Brandt



Alle Jahre wieder kommt das Christuskind...

auch in diesem Jahr. Wir möchten an unsere traditionelle Adventsfensteraktion anknüpfen. Dieses Jahr bieten wir Ihnen an, auf eine neue Art und Weise, eine besinnliche Auszeit in der Adventszeit zu erleben. Dazu laden wir Sie ein, eine speyerweite Adventsfenster-Krippen-Wanderung mitzugestalten.

So kann es funktionieren:

- Jede interessierte Familie oder Haushalt gestaltet ab dem ersten Advent ein Fenster oder Vorgarten
- Wir werden danach einen Flyer mit Speyer-Karte erstellen, in der jeder Ort, an dem sich eine Krippe befindet, aufgelistet und eingezeichnet wird.

Ab dem 1. Dezember kann jeder für sich oder im Kreise seiner Lieben, einen besinnlichen Spaziergang durch Speyer machen und sich die Krippen ansehen.

Lust bekommen mitzumachen? Bitte melden Sie sich bis 10.11.2021 unter der Telefonnummer 25858 oder per Mail an advent.speyer@web.de. Wir freuen uns auch auf neue Aktive, bitte machen sie Werbung in ihrem Freundes- oder Bekanntenkreis.

Ihre Familie Stiefel

„Lebenskreuzwege“: Offene Andacht für Trauernde - Nächster Termin am 8. November in der Kirche des Priesterseminars



Trauer hat viele Gesichter. Sie kann laut und still sein, sie kommt und geht und bleibt, so lange sie will. Die Hospiz- und Trauerseelsorge des Bistums Speyer bietet gemeinsam mit dem Priesterseminar St. German regelmäßig an jedem ersten Montag im Monat trauernden Menschen die Möglichkeit, ihrer Trauer Raum und Zeit zu geben. Unter dem Titel „Lebenskreuzwege“ findet am 8. November um 18:30 Uhr in der Kirche des Priesterseminars (Am Germansberg 60) wieder eine offene Andacht für Trauernde statt.

Die Andachten bestehen laut Regens Markus Magin aus dem „Ankommen der Teilnehmer“, gefolgt von einem inhaltlichen Impuls, der vertieft wird, und einem Gebetsabschluss am Ende. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gelten die üblichen Hygieneregeln: Abstand halten und das Tragen eines mitgebrachten Mund-Nase-Schutzes bis zum Platz sind notwendig.

Die letzten Christen – Flucht und Vertreibung aus dem Nahen Osten - Vortrag von Andreas Knapp am 8. November

Die Wiege des christlichen Abendlandes steht im Nahen Osten. Dort nahm das Christentum seinen Anfang. Bis in die Gegenwart leben in Syrien und im Irak christliche Gemeinden, die aramäisch sprechen, die Muttersprache Jesu. Doch diese Christen wurden seit Jahrhunderten diskriminiert und verfolgt. In jüngster Zeit wurden viele von ihnen durch den „Islamischen Staat“ vertrieben und in alle Welt zerstreut. Nun leben sie als Flüchtlinge auch in Mitteleuropa. Andreas Knapp hat sich auf Spurensuche begeben und Flüchtlingslager im Irak besucht.



Am Montag, 8. November um 19:30 Uhr hält er im Friedrich-Spee-Haus, Edith-Stein-Platz 7 einen Vortrag zum Thema „Die letzten Christen – Flucht und Vertreibung aus dem Nahen Osten“. Mit seinem Vortrag trägt er zum Verständnis über die Beweggründe der Menschen, die heute fliehen, bei.

Andreas Knapp, ist Priester und promovierter Theologe. Er war Regens des Priesterseminars in Freiburg. Seit 2005 lebt er im Orden der Kleinen Brüder vom Evangelium in Leipzig. Bekannt ist er als Autor zahlreicher Bände mit geistlichen Gedichten

Der Vortrag ist eine Veranstaltung des Forums Katholische Akademie, in einer Kooperation von Katholischer Erwachsenenbildung, Heinrich-Pesch-Haus und Dompfarrei Pax Christi.

Um Anmeldung bei der KEB, Telefon 06232- 102-180 wird gebeten. Der Kostenbeitrag beträgt 5 €.

Bild: Gerd Neuhold

Ehrenamt macht glücklich!

Unter diesem Motto ist die Caritas immer auf der Suche nach neuen Ehrenamtlichen für die caritative Aufgabe in der Gemeinde.

Ehrenamt ist individuell, zeitlich selbst bestimmbar und bereichernd für einen selbst.

Sie haben Wünsche oder Anregungen, Ideen oder Interesse mehr zu erfahren, dann lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Caritative Aufgaben können klassische Dienste wie der Besuchsdienst sein. Aber auch neue Ideen oder Projekte können gemeinsam gestaltet und umgesetzt werden.

caritas 

Caritas-Zentrum Speyer
Gemeindecaritas & Engagementförderung



Was bieten wir?

- Beratung und Begleitung in den Gemeinden
- Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von sozialen Projekten
- Hilfe bei caritativem Engagement

Für wen ist Ehrenamt geeignet?

Für alle,

- die sich sozial engagieren möchten
- die caritative Projekte umsetzen möchten
- die in der Gemeinde bereits caritativ aktiv sind.

Warum ehrenamtlich tätig werden?

- Ehrenamt bringt Spaß und Freu(n)del
- Soziales Engagement hält die Gesellschaft zusammen
- Verantwortungsvolles Handeln stärkt einen selbst und andere

Kontakt

Caritas-Zentrum Speyer
Ludwigstraße 13a
67346 Speyer



Franziska Maier
franziska.maier@caritas-speyer.de
Telefon: 06232/8725-113
www.caritas-zentrum-speyer.de

Ökumenisches Klimagebet vor dem Dom

Vom 1. bis 12. November tagt die Klimakonferenz in Glasgow. Das Klimagebet findet während dieser Zeit täglich um 17 Uhr statt. Es lenkt die Aufmerksamkeit auf die Verhandlungen in Glasgow und regt Christinnen und Christen an, Position zu beziehen.



Auf Initiative von Christoph Fuhrbach (Referat Weltkirche, Bistum Speyer), Corinna Weissmann (Referat Brot für die Welt, Diakonisches Werk Pfalz) und Nico Körber (Kath. Hochschulgemeinde Landau) findet nicht nur am Domnapf in Speyer, sondern auch auf dem Rathausplatz in Landau und auf dem Markplatz in Neustadt das tägliche Klimagebet statt. Alle sind herzlich eingeladen, sich jeweils etwa 20 bis 25 Minuten Zeit zu nehmen für Impulse, Austausch und gemeinsames Schweigen.

Die Initiatoren ermutigen dazu, die dringliche Einladung von Papst Franziskus anzunehmen „zu einem neuen Dialog [...] über die Art und Weise, wie wir die Zukunft unseres Planeten gestalten. Wir brauchen ein Gespräch, das uns alle zusammenführt, denn die Herausforderungen der Umweltsituation, die wir erleben, und ihre menschlichen Wurzeln interessieren und betreffen uns alle.“ (Enzyklika „Laudato si“, 2015). Sie erinnern daran, dass wir dringend „eine radikale Umkehr in unserer Haltung zu unserer Mitschöpfung, die von Demut und Achtsamkeit geprägt ist“ brauchen und eine „Ethik des Genug, die der Grenzenlosigkeit und Maßlosigkeit des Menschen Grenzen setzt,“ wie es in dem Text der EKD „[Geliehen ist der Stern, auf dem wir leben](#)“ von 2018 heißt.

Weitere Informationen auf der [Homepage der Katholischen Hochschulgemeinde](#).